

**Stadtvertretung der  
Landeshauptstadt Schwerin  
Ortsbeirat der Weststadt**

Schwerin, 27.08.2020

Bearbeiter: Jörn Osterode

Telefon: (03 85) 20053358

E-Mail: joern.osterode@web.de

**Protokoll  
über die Sitzung des Ortsbeirates Weststadt  
am 27.08.20**

**Beginn: 18:00 Uhr**

**Ende: 19:15 Uhr**

**Ort: Stadthaus Schwerin, R. 1.029**

---

**Anwesenheit**

**Vorsitzender**

Thomas Munzert entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

**1. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Hans-Jürgen Naumann entsandt durch SPD-Fraktion

**ordentliche Mitglieder**

Franziska Hain entsandt durch SPD-Fraktion  
Günter Ungureanu entsandt durch CDU/FDP-Fraktion  
Jörn Osterode entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger  
Peter Voß entsandt durch Fraktion Die Partei.DIE LINKE

Andrea Kohlmann (AfD-Fraktion), Sebastian Keller (Fraktion Die Partei.DIE LINKE) sowie Lothar Gajek (Fraktion BÜNDNIS 90 Die Grünen) fehlen entschuldigt.

**Gäste**

POK Dietmar Bennecke Kontaktbeamter

**Leitung:** Thomas Munzert

**Schriftführer:** Jörn Osterode

## **Festgestellte Tagesordnung**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Protokollbestätigung zur Sitzung vom 18.06.20
4. Bürgersprechstunde
5. Haushaltssatzung 2021/2022
6. Sonstiges

## **Protokoll**

### **1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Thomas Munzert eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **2. Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen (einstimmig) bestätigt.

### **3. Protokollbestätigung der Sitzung vom 18.06.2020**

Die Niederschrift der letzten Sitzung wird ohne Änderungen bestätigt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 5  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

### **4. Bürgersprechstunde**

Keine Bürger zur Bürgersprechstunde vor Ort

### **5. Haushaltssatzung 2021/22 → Vorlage: 00384/2020**

Der Haushaltssatzung wurde einstimmig zugestimmt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 5  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

## **6. Sonstiges**

### **1. Rückmeldung der Verwaltung zur einer Bürgeranfrage brennendes Licht über Nacht im Goethegymnasium**

„Anbei Info und Meinung von uns; es gibt niemanden, der informiert werden könnte und dessen Einsatz zu einem Löschen des Lichts wirtschaftlicher wäre als das Licht im Einzelfall brennen zu lassen. Da die Hausmeister bereits –aufgrund des sehr frühen Dienstbeginns- im frühen Nachmittag ihren Dienst beenden und viele Nutzungen noch danach stattfinden, kann auch ein Rundgang zur „Lichtkontrolle“ nicht stattfinden. Bei dem konkreten Fall handelt es sich um eine ältere Geschichte aus dem Juli, ... leider wiederholt sich diese, so brannte das ganze letzte WE Licht im Lehrerzimmer. Im Goethe gibt es keine Bewegungsmelder, das Licht ist klassisch über Taster ein-, bzw. auszuschalten. In den Sommermonaten kommt es immer wieder vor, dass vergessen wird das Licht auszuschalten, ... in diversen Räumen wird eingeschaltetes Licht manchmal vergessen, da es bei der Sonneneinstrahlung einfach übersehen wird. Die HM wurde gebeten, die Lehrer und die SL nochmals auf das Löschen des Lichts hinzuweisen. Die Reinigungskräfte – kommen hier am späten Nachmittag – werden ebenfalls nochmals sensibilisiert. Darüber hinaus wird unser Außendienst das Objekt abends nochmals befahren. Nicht direkt erreichbar sind eingemietete Nutzer wie Chöre, Musikunterrichte außerhalb des normalen Unterrichts und all die mittlerweile stattfindenden Ausschüsse, Fraktionssitzungen etc. Es greifen zu viele Koordinatoren auf die städtischen Räumlichkeiten zu. Bei der nunmehr früher einsetzenden Dunkelheit wird sich das Thema langsam erübrigen, aber sich im kommenden Jahr wieder auftauchen. Eine Regelmäßigkeit die uns jedes Jahr begegnet. Zur Zeit bleibt nur die Bitte an die Nutzer um mehr Sorgfalt.“

### **2. Rückmeldung der Verwaltung zu einer Bürgeranfrage Parkmöglichkeiten auf Freigeländer des Museums-Stadtarchiv – Willi-Bredel-Str.**

„Nach erfolgter Prüfung wird keine Möglichkeit gesehen, weiteren Parkraum für die AnwohnerInnen auf dem Freigelände des Museums- und Stadtarchivs in der Willi-Bredel-Straße zu schaffen. Neben den drei vorhandenen Parkplätzen für BesucherInnen des Archivs wird die restliche Fläche für den reibungslosen Anlieferungsverkehr und zum Rangieren benötigt. Gleichzeitig ist die Fläche Feuerwehraufstellfläche, sodass auch aus diesem Grund keine weiteren Stellplätze geschaffen werden können.“

### **3. Stand Sammelcontainer Willi Bredel Straße**

- Die Container stehen mittlerweile an ihrem Platz. Nur der Wertstoffcontainer fehlt noch.

-

### **4. Räumlichkeiten Ortsbeirat Weststadt**

- Dem Ortsbeirat wird eine Tagungsmöglichkeit im neuen Gebäude des ZGM zur Verfügung gestellt.

„Das ZGM wird voraussichtlich Mitte nächsten Jahres das neue Dienstgebäude beziehen; damit steht aber noch nicht fest, wann das alte Dienstgebäude insgesamt aufgegeben werden wird. Das ist terminlich völlig offen; jedenfalls wird langfristig dem Ortsbeirat auch in den neuen Gebäude eine Tagungsmöglichkeit eröffnet werden.“

### **5. Entscheidung zum Radschutzstreifen Lübecker Straße**

- Der Ortsbeirat Weststadt kritisiert das Verfahren zur Entscheidung der Stadtvertretung am 24.08.20. Der Ortsbeirat wurde nicht informiert und das

Meinungsbild des Ortsbeirates nicht eingeholt. Die Entscheidung selbst wird nicht thematisiert, da die Entscheidung bereits gefallen ist.

Dieses ist leider auch in der Vergangenheit z.B., beim Bau des neuen Feuerwehrgebäude am Hopfenbruchweg“ nicht geschehen. Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Vorsitzende Thomas Munzert wird beauftragt, eine dementsprechende Pressemitteilung zu erstellen und zu versenden. (s.A.)

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

### **6. Verstärkte Kontrollen der „parkfreien Zonen“ um das Gothegymnasium**

Die im Verkehrskonzept der Weststadt vorgehaltenen Flächen zum Bringen und Abholen der Kinder werden temporär zugeparkt. Als Folge daraus verschlimmert sich die Situation für die Eltern, welche keine ausreichenden Flächen zum Bringen und Abholen ihrer Kinder vorfinden. Das wiederum führt zu Verkehrsverstößen, wie zum Beispiel das regelwidrige Befahren von Einbahnstraßen oder das Parken auf Behindertenparkplätzen. Hier sollten, insbesondere zu den Bringzeiten am Morgen verstärkt Kontrollen erfolgen.

Durch den Kontaktbeamten Herrn POK Benecke wird folgendes Problem geschildert:

Fehlender Fahrradstreifen (auf beiden Seiten des Gehweges im unteren Teil der Johannes R. Becher Straße Höhe Haltestelle Robert-Beltz-Str. bis zur Höhe Kreuzung Berthold-Brecht-Str.

Hier steht der Sicherheitsgedanke im Sinne der Kinder im Vordergrund. Zu den Stoßzeiten sind die Radfahrer (darunter viele Schülerinnen und Schüler) einem unverhältnismäßig hohen Risiko ausgesetzt.

Um dieser Thematik weiter Nachdruck zu verleihen, wird Herr Munzert bei Herrn Nottebaum einen Termin für Oktober zu einer Begehung vor Ort anfragen (während der Stoßzeiten 7:15 Uhr – 8:00 Uhr, außerhalb der Ferien )

### **7. Grünflächenkonzept für die SDS**

Im Ortsbeirat kam die Frage auf, welche Grünflächen in der Weststadt als Blumenwiesen für Insekten wie Wildbienen zur Verfügung stehen. Dazu wird die SDS gebeten, dem Ortsbeirat ihr aktuelles Nutzungskonzept für die Grünflächen zur Verfügung zu stellen.

gez. Thomas Munzert

gez. Jörn Osterode

Vorsitzender

Protokollführer